



Futterwert von Mais - Heute und im Jahr 2050

Braunschweig (DMK) – Der Futterwert von Mais und Maisnebenprodukten sowie der Wert als Substrat für Biogasanlagen stellen die Grundlage rentabler Betriebssysteme dar. Die Zusammensetzung der Wert gebenden Inhaltsstoffe, aber auch die Stabilität von Ertrag und Qualität leisten einen wesentlichen Beitrag hierzu.

Der Ausschuss Futterkonservierung und Fütterung im Deutschen Maiskomitee e.V. (DMK) diskutierte die Facetten gegenwärtiger und zukünftiger Forschungsschwerpunkte zur „Optimierung des Futterwertes von Mais und Maisnebenprodukten“ in einer gemeinsamen Tagung mit dem Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit im Johann Heinrich von Thünen-Institut in Braunschweig. In einem besonderen Szenario wurden die Auswirkungen des Klimawandels auf die ernährungsphysiologische Bewertung von Mais im Jahr 2050 vorgestellt. Rund 100 Teilnehmer aus Wissenschaft und Beratung sowie der landwirtschaftlichen Praxis waren der Einladung gefolgt.

DMK-Mitglieder können die Kurzfassungen der Tagungsbeiträge unter www.maiskomitee.de Rubrik Service/Downloadcenter/interne Dokumente downloaden. Die Tagungsvorträge werden in einem Tagungsband (Sonderheft der Zeitschrift Landbauforschung Völkenrode) im Laufe der nächsten drei Monate veröffentlicht werden.

(1.328 Zeichen)